



# SCHUSS®

[www.maryglasgowplus.com/de](http://www.maryglasgowplus.com/de) **Lehrer-Code: kv48e3**

Supplément de Parution No5 Sie können so viele Fotokopien dieser Unterrichtshinweise anfertigen, wie Sie benötigen.

## SCHUSS MAI/JUNI 2011

Seite	Artikel	Thema	Ideen für den Unterricht
3	<b>Elefant auf Bodensee</b>	Landeskunde / Kultur / Passiv	Die Schüler setzen in Partnerarbeit die Zahlen in den Text, der dann laut vorgelesen wird. Weisen Sie die Klasse auf die Passiv-Form in der Bildunterschrift hin (...wird ... transportiert).
4	<b>Rock am Ring</b>	Musik-Festival / Zeiten / Inversion	Siehe Seite 3
7	<b>Inka Grings</b>	Frauenfußball / Fragen und Antworten kombinieren / Textverständnis	Die Schüler verbinden Fragen und Antworten in Partnerarbeit und freiwillige Paare lesen das Interview vor. Die Schüler finden dann Synonyme für den Ausdruck <i>Nonplusultra: das Höchste, das Beste, das ultimative Ziel.</i>
8	<b>Österreich - erste Adresse für Aktivurlaub</b>	Landeskunde / Quiz / Freizeit	Ehe die Schüler die Seiten aufschlagen, lassen Sie sie raten, um welches Land es geht: <i>Das Land liegt in der Mitte Europas. Es liegt nicht am Meer. Es hat viele Berge. Man spricht dort Deutsch.</i> usw.
10	<b>„So werden wir nie wieder sein“</b>	Lebensgefühl / Infinitiv mit zu	Siehe Seite 3
12	<b>SCHUSS-Quizzes</b>	Spielerische Übungen	Zur Vertiefung des Hefmaterials
14	<b>Jungs: Vermissst ihr in den Ferien eure Clique?</b>	Verhalten / Hörübungen	Spielen Sie den Dialog vor (Beitrag 8 auf der CD) und lassen Sie die Schüler die Hörübung dazu machen. Die Schüler schreiben dann selbst auf, warum sie ihre Clique in den Ferien vermissen, oder warum nicht.
16	<b>Segler der Weltklasse</b>	Landeskunde / Sport	Stellen Sie zum Einstieg ein Wortfeld zum Thema Segeln zusammen: <i>Segeln, das Segel, der Segler, die Segelyacht, die Regatta, das Segelboot</i> usw.

### Haben Sie schon unsere Website besucht?

[www.maryglasgowplus.com/de](http://www.maryglasgowplus.com/de)



- Video
- Audio
- News
- Aktivitäten
- Chat



### So geht's

- So richten Sie ein neues Lehrer- oder Schüler-Konto auf [www.maryglasgowplus.com/de](http://www.maryglasgowplus.com/de):
- Rufen Sie unsere Startseite auf: [maryglasgowplus.com/de/start](http://maryglasgowplus.com/de/start)  
Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein und klicken Sie auf die Box „Ich bin neu hier“.
  - Geben Sie Ihren Code ein. **kv48e3**  
Schüler-Codes sind auf dem Zeitschriften-Cover. Ihr Lehrer-Code lautet:
  - Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihr Konto einzurichten.

### Web-Tipp

Detaillierte Informationen zu den Bregenzer Festspielen findet man bei [www.bregenzerfestspiele.com](http://www.bregenzerfestspiele.com)



**Zwei extra Seiten online!**  
**Interaktive Seiten mit Videos und Aktivitäten für das Interactive Whiteboard oder den Computer**  
**Unterrichtshinweise: Seite 3**  
[www.maryglasgowplus.com/de/interaktiv](http://www.maryglasgowplus.com/de/interaktiv)

- Hörbeiträge zum Thema befinden sich auf der SCHUSS-CD.
- Übungen zum Thema finden Sie auf [maryglasgowplus.com/de/aktivitaeten](http://maryglasgowplus.com/de/aktivitaeten).
- Für fortgeschrittene Schüler geeignet.

## IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT

Seiten für das Interactive Whiteboard oder den Computer auf [www.maryglasgowplus.com/de/interaktiv](http://www.maryglasgowplus.com/de/interaktiv)

### Touristen-Boom in Berlin

Anhand von drei Videos erklären wir, warum Berlin bei Touristen so populär ist.

#### LERNZIELE

- Landeskundliche Informationen über Berlin studieren
- Verben, die mit Städtereisen zu tun haben, lernen
- Eine Postkarte schreiben

#### ZUM EINSTIEG

Laden Sie die interaktiven Seiten von DAS RAD auf dem Interactive Whiteboard hoch oder rufen Sie sie auf dem Computer auf. Ihre Schüler betrachten das Cover. Fragen Sie: *Wie heißt die Stadt? Wo liegt sie? Was spricht man dort? Was kann man dort sehen?* (das Brandenburger Tor; die anderen Plätze auf dem Cover sind Checkpoint Charlie, der Berliner Dom). Halten Sie die Antworten schriftlich fest.

#### VIDEOAKTIVITÄT

Die Schüler lesen zu zweit die „Kurze Berlin-Info“. Fordern Sie sie auf, den Text zu übersetzen, und besprechen Sie die Übersetzungen in der Klasse. Vergewissern Sie sich, dass Ihre Schüler etwaige Kenntnisse von der jüngsten Berliner Geschichte haben. Wenn notwendig, geben Sie Ihnen weitere Hintergrundinformationen (siehe Kasten). Fordern Sie nun einzelne Schüler auf, nach vorne zu kommen und den Test zu machen. Wenn die Aufgabe gelöst ist, klicken Sie ein Foto an. Das Video zum Foto wird dann aufgerufen, zusammen mit einem Richtig-oder-Falsch-Quiz. Ihre Schüler werden die Videos sicherlich mindestens zwei Mal ansehen wollen. Gehen Sie Schritt für Schritt durch die Videokommentare, um sicherzustellen, dass Ihre Schüler alles verstanden haben. Schwächere Schüler können das Transkript zum Video aufrufen und mitlesen, während

sie den Kommentar hören, bevor sie das Richtig-oder-Falsch-Quiz machen. Verfahren Sie so mit allen drei Videos. Stellen Sie nun im Klassenverband eine Liste mit den neun Elementen aus den Videos unter den Überschriften *Sehenswürdigkeiten – Touren – Treffpunkte* zusammen. Halten Sie Abstimmungen darüber, was Ihre Schüler am interessantesten und am wenigsten interessant finden.

#### WEITERGEHEND

Gehen Sie nun zu dem zweiten Teil „Postkarte aus Berlin über“. Die Schüler sehen sich die Postkarte an. Weiß jemand, um was für Sehenswürdigkeiten es sich handelt? (der Berliner Dom auf dem Boulevard „Unter den Linden“, der Berliner Funkturm am Alexanderplatz). Die Schüler klicken die Postkarte an, um den Lückentext aufzurufen und füllen ihn in Einzelarbeit aus. Besprechen Sie die Antworten. Fragen Sie Ihre Schüler zum Schluss, wie sie Berlin finden. Lassen Sie sie selber eine fiktive Postkarte aus Berlin schreiben, indem sie Jessicas Postkarte als Modell benutzen.

#### SOMMER-PREISAUSSCHREIBEN

Ermuntern Sie Ihre Schüler, an unserem Preisausschreiben teilzunehmen. Dazu müssen sie eine Ausgabe von DAS RAD mit in den Urlaub nehmen und ein Foto von sich mit DAS RAD aus dem Urlaub an uns schicken. Weitere Informationen finden Sie hier: [www.maryglasgowplus.com/de/schueler](http://www.maryglasgowplus.com/de/schueler)

## Ihr feedback bitte

Wie haben Ihnen und Ihren Schülern diese interaktiven Seiten gefallen? Wie können wir diese Seiten verbessern? Wenn wir im nächsten Schuljahr mehr Material für den Computer mit Ihrem Mary-Glasgow-Abonnement liefern, würden Sie es benutzen? Bitte geben Sie uns auf der Rückseite **Feedback** oder e-mailen Sie hier Ihre Antworten zu unseren Fragen [sbromley@scholastic.co.uk](mailto:sbromley@scholastic.co.uk).

## HINTERGRUND

### Berlin seit 1945

Nach dem Ende des 2. Weltkriegs, am 8. Mai 1945, wurde Berlin in vier Besatzungszonen unterteilt – die amerikanische, britische, französische im Westen und sowjetische im Osten. 1949 werden zuerst die Bundesrepublik Deutschland (Westdeutschland) und dann die Deutsche Demokratische Republik (DDR, Ostdeutschland) gegründet. 1952 wird die Grenze zwischen West- und Ostdeutschland geschlossen. 1961 wird die Berliner Mauer gebaut. Alle Übergänge von dem westlichen in den östlichen Teil der Stadt werden geschlossen. 1989 fällt die Berliner Mauer und seit dem 3. Oktober 1990 ist Deutschland offiziell wiedervereinigt. 1999 zieht die gesamtdeutsche Regierung in das renovierte Reichstagsgebäude.

## IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT

### SEITE 4 – 6

#### „Rock am Ring“

Die Schülern lernen etwas über ein Musikfestival und üben trennbare Verben.

#### LERNZIELE

- Etwas über ein Event für junge Leute in Deutschland lernen
- Trennbare und nicht trennbare Verben erkennen und üben
- Sätze in verschiedenen Zeiten bilden

#### ZUM EINSTIEG

Schreiben Sie den Titel des Artikels an die Tafel und lassen Sie die Schüler assoziieren. Was stellen sie sich unter *Ring* vor? Vielleicht denken einige Schüler an einen runden Platz oder eine Straße. Schreiben Sie dann *der Nürburgring* an und erklären Sie, dass dieser „Ring“ Deutschland bekannteste Autorennbahn ist, dass dort aber auch andere Events stattfinden, wie zum Beispiel ein Rock-Festival.

#### TEXTANEIGNUNG

Lesen Sie zunächst den Text auf Seite 4 Abschnitt für Abschnitt mit der Klasse und klären Sie alle noch unbekanntes Vokabeln. Bitten Sie die Schüler dann, alle Verben in

## IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT

### SEITE 10 & 11

#### „So werden wir nie wieder sein“

Ein deutscher Teenager hat ihre Altersgenossen über die Zukunft befragt und ein Buch darüber veröffentlicht.

#### LERNZIELE

- Das Futur wiederholen und üben
- Den Infinitiv mit *zu* üben

#### ZUM EINSTIEG

Lesen Sie den Titel mit der Klasse. Um welche Zeitform handelt es sich? (Um das Futur). Wie wird das Futur gebildet? (Mit *werden* und einem zusätzlichen Verb.) Fortgeschrittene Klassen/Gruppen bilden dann selbstständig mehr Sätze im Futur. Bei anderen geben Sie Hilfestellung, indem Sie z. B. Lückentexte verteilen, in den die Schüler die entsprechende Form von *werden* und das zusätzliche Verb einsetzen.

#### TEXTANEIGNUNG

Die Textbearbeitung und das Einsetzen der fehlenden Ausdrücke kann entweder in Einzel- oder Partnerarbeit oder (bei schwächeren Gruppen) mit Hilfe des

der linken Spalte zu unterstreichen. In welcher Zeitform erscheinen sie? (Im Imperfekt). Warum? Weil es sich um einen abgeschlossenen Bericht handelt. Die Schüler bilden die Perfektformen der Verben.

#### WEITERGEHEND

Üben Sie nun anhand der Zeitleiste das Perfekt: *Wer hat 1985 beim Festival gespielt? (Die Gruppe U2 hat 1985 gespielt)*. Die Schüler stellen sich dann gegenseitig ähnliche Fragen zur Zeitleiste, ehe sie **Check 3** auf Seite 6 machen (entweder in der Stunde oder als Hausaufgabe). Weiterer Hausaufgabenvorschlag: Mehr trennbare und nicht trennbare Verben suchen (siehe **Check 2**) und Sätze damit bilden.

☉ Eine Zeitleiste zu einem anderen bekannten Rockfestival zusammenstellen.

## HINTERGRUND

### Geschichte des Nürburgrings

Der Nürburgring ist eine der berühmtesten Rennstrecken der Welt. 1927 wurde der Parcours in der Eifel (Rheinland-Pfalz) eröffnet, und seitdem haben Formel-1-Fahrer dort Triumphe gefeiert, aber auch oft tragische Unfälle erlitten. Der legendäre Kurs schlängelt sich über 20,8 Kilometer durch die waldreiche Gegend, ein Labyrinth mit 33 Links- und 40 Rechtskurven, mit bis zu 17-prozentigen Steigungen und bis zu 11-prozentigen Gefällen, mit einem Höhenunterschied von zirka 300 Metern. Als besonders gefährlich gilt die Nordschleife, an der schon viele Rennfahrer scheiterten. Die goldene Zeit des Nürburgrings waren die 1950er und '60er Jahre, doch in den 1970er Jahren boykottierten Formel-1-Fahrer die Strecke, die ihnen zu gefährlich geworden war. Der „Ring“ wurde umgebaut und 1984 wieder als Rennstrecke eröffnet. Seit Mitte der 1980er Jahre finden auch andere Events, wie zum Beispiel das Musikfestival „Rock am Ring“, dort statt.

**Web-Tipp** [www.einestages.spiegel.de](http://www.einestages.spiegel.de)

## NOTIZEN

*Selber Freunde und Schulkameraden zum Thema „So werden wir nie wieder sein“ interviewen.*

---

---

---

Lehrers oder der Lehrerin geschehen. Stellen Sie anschließend Verständnisfragen: *Was will Leon später einmal haben? Was will er jetzt? Welche Note ist im Abitur die beste?*

#### WEITERGEHEND

Wiederholen Sie kurz den Gebrauch des Infinitivs mit *zu*, wenn nötig, ehe die Schüler **Check 2** machen. Die Frage rechts (*Was bedeutet eine rosige Zukunft für dich?*) wird schriftlich als Hausaufgabe beantwortet. Dabei werden so viele Infinitive mit *zu* wie möglich benutzt. Zum Abschluss: Schreiben Sie den Satz von Leon (*„So verantwortungslos wie wir jetzt sind...“*) an die Tafel und lassen Sie die Schüler mehr passende Ausdrücke finden: *So frei/unsicher/unbekümmert/voller Energie usw. werden wir nie wieder sein“*.

## Der große SCHUSS-Test

Auf dieser Seite finden Sie regelmäßig 15 Verständnisfragen zum Inhalt des Heftes. Sie können die Fragen den Schülern diktieren oder Fotokopien der Seite austeilen (bitte stellen Sie sicher, dass Sie vor dem Kopieren die Antworten abdecken). Die Schüler können allein, zu Paaren oder in Gruppen arbeiten. Die Überprüfung kann selbstständig erfolgen oder – wenn die Seite als Test oder Wettspiel gedacht ist – durch den Lehrer/die Lehrerin.

Infinitiv mit oder ohne *zu*? Schreib *zu* nur dann in die Lücken vor die Verben, wenn es nötig ist, wie im Beispiel (2)

1. Jährlich finden die Bregenzer Festspiele statt, die viele Zuschauer ..... begeistern.
2. Es ist wichtig, die Kulissen zur Oper Aida vorsichtig ....~~zu~~..... transportieren.
3. Die Veranstalter schaffen es, die Musik bei „Rock am Ring“ richtig ..... mischen.
4. 2007 konnte man beim „Rock am Ring“ die „Scissor Sisters“ ..... hören.
5. 75 000 Zuschauer waren genug, um mit dem Festival weiter ..... machen.
6. Inka Grings sagt: „Für jeden Sportler sollte es das Nonplusultra sein, für sein Land ..... spielen.“
7. In Österreich gibt es viel ..... sehen und ..... tun.
8. Im Winter und im Sommer kann man in Österreich Sport ..... treiben.
9. „So wie jetzt werden wir nie wieder ..... sein.“
10. Auch junge Leute brauchen nicht verantwortungslos ..... sein.
11. Man kann einen Computer an....stellen, aber er ist auch ab ..... stellen.
12. Auf Seite 13 sieht man sieben Sportarten, die man gut in Österreich ..... machen kann.
13. Manche Leute haben im Urlaub was Besseres ..... tun als ..... chatten.
14. Es wäre schön, auch im Urlaub was mit Freunden ..... unternehmen.
15. Es gibt viele erfolgreiche Segler, die aus der Schweiz ..... kommen.

## Online-Videos



Sie können 12 deutsche Videos mit Ihrem Mary-Glasgow-Plus Website-Konto downloaden und aufrufen. Gehen Sie zu

[www.maryglasgowplus.com/de/videos](http://www.maryglasgowplus.com/de/videos)

Wir würden gerne wissen, was Sie von den Videos halten.

Wie nützlich finden Sie sie für Ihren Unterricht?

Würden Sie etwas an den Videos ändern?

Bitte mailen Sie [sbromley@scholastic.co.uk](mailto:sbromley@scholastic.co.uk) Ihre Kommentare.

LÖSUNGEN  
Unterrichtshinweise, Seite 8: Diese Sätze  
brauchen *zu* vor dem Infinitiv: 3, 5, 6, 7,  
10, 11 (nur das zweite Verb, abzustellen),  
13, 14

*Alle Websites dieser Ausgabe wurden vor dem Druck von unserer Redaktion hinsichtlich ihres Inhalts geprüft. Da sich Websites jedoch manchmal ohne vorherige Ankündigung ändern, können wir für spätere Änderungen keine Verantwortung übernehmen.*

**Redaktion:** Britta Giersche  
**Autorin:** Ursula Runde  
**Layout:** David Dutch

## Gefällt Ihnen SCHUSS?

Wenn ja, warum empfehlen Sie unsere Zeitschrift nicht an Ihre Kollegen? Wir schicken Ihnen gern ein kostenloses Exemplar zur Ansicht. Einfach eine E-Mail, Stichwort „Gratis-Exemplar“, an [SCHUSS@maryglasgowplus.com](mailto:SCHUSS@maryglasgowplus.com) schreiben. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.